



Grundsatzklärung der P.A.C. GmbH

Unternehmen: P.A.C. GmbH; Standort: Schweinfurt

1. Verantwortung und Governance.....	1
2. Unternehmensphilosophie und Werte	1
3. Vision und Mission	2
4. Bisherige Nachhaltigkeitsmaßnahmen und Nachhaltigkeitsziele.....	2
5. Stakeholderbezug und Dialog	3
6. Verankerung in der Unternehmensstrategie	3
7. Klimastrategie und Emissionsreduktion	3
8. Lieferkettenmanagement und menschenrechtliche Sorgfalt.....	4
9. Interne Organisation und Umsetzung.....	4
10. Wirkung und Fortschreibung	4
11. Schlusswort und Erklärung	4

1. Verantwortung und Governance

Die Geschäftsführung der P.A.C. GmbH trägt die Gesamtverantwortung für Nachhaltigkeit, Klimastrategie und menschenrechtliche Sorgfalt. Die Umsetzung erfolgt durch ein bereichsübergreifendes Nachhaltigkeitsteam, das Maßnahmen steuert, überwacht und intern wie extern kommuniziert. Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil der Unternehmensführung und wird regelmäßig evaluiert.

2. Unternehmensphilosophie und Werte

Unser Leitsatz „**Protect. Act. Care.**“ steht für das, was uns antreibt: Menschen und Natur zu schützen, Verantwortung zu übernehmen und mit Fürsorge zu handeln – im Miteinander, in der Produktion und entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Unsere Grundwerte sind:

- Nachhaltigkeit
- Innovation und Qualität als Differenzierungsfaktor

- Wertschöpfung mit Verantwortung – Made in Germany

Diese Haltung bestimmt unser unternehmerisches Handeln in allen Bereichen.

3. Vision und Mission

Unsere Vision ist eine verantwortungsvolle Textilindustrie, die soziale, ökologische und wirtschaftliche Ziele vereint. P.A.C. versteht sich als Teil einer zukunftsähigen Mittelstandsbewegung in Deutschland – glaubwürdig, unabhängig und innovationsgetrieben.

Unsere Mission:

Wir entwickeln und produzieren funktionale, stilvolle und nachhaltige Textilaccessoires – von Kopf bis Fuß. Dabei verbinden wir klimabewusste Prozesse, moderne Technologien und soziale Verantwortung.

Wir möchten Menschen inspirieren, sich draußen zu bewegen – und dabei verantwortungsvoll mit der Natur umzugehen.

Unser Leitsatz: **Protect. Act. Care.**

4. Bisherige Nachhaltigkeitsmaßnahmen und Nachhaltigkeitsziele

Unsere bisherigen Maßnahmen:

- Bau und Betrieb der P.A.C. Green Factory mit 100 % Ökostrom, PV-Anlage (750 kWp) und Energieeffizienzsystemen
- Einsparung von ca. 470 t CO₂ jährlich allein durch PV-Anlage
- Verwendung von recycelten oder nachwachsenden Rohstoffen in über 50 % der Kollektion
- Zertifizierungen/Standards : OEKO-TEX®, RWS, Science Based Targets-Initiative (SBTi), Bündnis für nachhaltige Textilien
- Zusammenarbeit mit Lebenshilfe Schweinfurt im Inklusionsprojekt „Mensch inklusive“ sowie **Vielfalt** als gelebter Bestandteil unserer Unternehmenskultur: Wertschätzung unterschiedlicher Perspektiven, Hintergründe und Lebenswege – unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Religion oder körperlicher Beeinträchtigung.

Unsere Ziele bis 2030:

- Reduktion **Scope-1**-Emissionen um 20 %, **Scope-3** um 30 % (Scope 2 =0) (Verpflichtung zu **SBTI**-Zielen bis 2030)
- 90 % der Kollektionen aus recycelten oder nachwachsenden Materialien
- Kollektion zu 100% PFC-frei

- Einführung eines Lieferantenkodex, Aufbau einer Beschwerdemechanik, Integration menschenrechtlicher Due Diligence in alle Geschäftsprozesse

5. Stakeholderbezug und Dialog

Unsere Grundsatzerklärung richtet sich an:

- Mitarbeitende, die durch Transparenz und Beteiligung Verantwortung übernehmen
- Kunden, die hochwertige, nachhaltige Produkte erwarten
- Zulieferer und OEM-Partner, die mit uns faire und nachhaltige Standards leben
- Gesellschaft und lokale Gemeinschaften, mit denen wir kooperieren, z. B. in Bildungs-, Umwelt- oder Sozialprojekten

Der Dialog erfolgt durch persönliche Gespräche, Veranstaltungen, digitale Kanäle, Fachnetzwerke und Nachhaltigkeits-Berichte.

6. Verankerung in der Unternehmensstrategie

Nachhaltigkeit ist in der Strategieentwicklung und Steuerung systematisch eingebunden:

- Strategisches Ziel: Marktführerschaft im Bereich nachhaltiger, funktionaler Textilaccessoires in Europa
- Integration in Personalentwicklung, Einkauf, Produktentwicklung, Lieferantenmanagement, Marketing
- Nachhaltigkeit ist Teil der internen Zielvereinbarungen und der Reportingstrukturen
- Fortschrittskontrolle über jährliche GHG-Bilanz und ESG-Self-Assessments

7. Klimastrategie und Emissionsreduktion

Die CO₂-Bilanzierung erfolgt jährlich auf Basis des GHG Protocol Corporate Standard (Revised Edition). Die Bezugsgrößen basieren z.B. auf DEFRA-, GEMIS- und branchenspezifischen Faktoren (**siehe SOP GHG-Bilanz**).

Konkrete Maßnahmen:

- **Scope-1**-Reduktion um 20 % bis 2030 z.B. Umstellung des Fuhrparks auf Gas-Autos
- **Scope 2**- bereits bei 0 t CO₂e
- **Scope-3**-Reduktion um 30 % durch Materialumstellung, Transportoptimierung, Zusammenarbeit mit OEM-Partnern, z.B. regionale Beschaffung, Einsatz recycelter, nachwachsender oder Bio-Materialien

Unsere Klimaziele sind **SBTi-kompatibel** und orientieren sich am 1,5 °C-Ziel.

8. Lieferkettenmanagement und menschenrechtliche Sorgfalt

Die P.A.C. GmbH erkennt die Bedeutung internationaler Menschenrechtsstandards an und verpflichtet sich zur Umsetzung der:

- UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)
- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen

Obwohl P.A.C. aktuell nicht unter das **LkSG** (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) fällt, prüfen wir bereits freiwillig geeignete Maßnahmen und bereiten uns auf künftige Pflichten (z. B. Grüner Knopf; CSRD - Corporate Sustainability Reporting Directive) vor. Dazu zählen:

- **Risikoanalysen in der Lieferkette**
- **Verhaltenskodex für Geschäftspartner (in Entwicklung)**
- **Aufbau eines internen und externen Hinweisgebersystems (in Entwicklung)**
- **Schrittweise Integration menschenrechtlicher Due Diligence in alle Geschäftsprozesse**

9. Interne Organisation und Umsetzung

Die Verantwortung für Nachhaltigkeit liegt bei der Geschäftsführung. Die Umsetzung erfolgt durch ein Mitarbeitende in allen Abteilungen, die mit den anderen Fachbereichen jeweils vernetzt sind. **Schulungen und regelmäßige Abstimmungen sorgen für interne Verankerung.**

Ein strukturiertes ESG-Controlling (basiert u. a. auf ImpactNexus-Self-Assessments) fand bereits 2024 statt und wird fortgeführt.

10. Wirkung und Fortschreibung

Diese Grundsatzklärung ist Teil unseres integrierten Nachhaltigkeitsmanagements. Sie wird jährlich überprüft, zuletzt im April 2025, und dient als Grundlage für externe Kommunikation (z. B. Webseite, ESG- Reporting; DNK-Bericht, Kundenanforderungen, perspektivisch VSME-Standard).

11. Schlusswort und Erklärung

Wir sehen Nachhaltigkeit als Lernprozess und unternehmerische Pflicht – aber auch als Chance, einen messbaren Beitrag für Gesellschaft und Umwelt zu leisten.

Mit dieser Grundsatzerklarung bekennen wir uns dazu, unser Handeln kontinuierlich an Nachhaltigkeitszielen auszurichten. Unsere Werte und Ziele bilden die Grundlage für eine verantwortungsvolle und zukunftsfähige Unternehmensführung. Wir sind überzeugt, dass nachhaltiges Handeln nicht nur eine unternehmerische Pflicht, sondern auch eine Chance ist, einen positiven Beitrag zur Gesellschaft und zur Umwelt zu leisten.

Diese Grundsatzerklarung wurde am 28.04.2025 durch die Geschäftsführung der P.A.C. GmbH verabschiedet.

Gez.

Lukas Weimann,

Gründer und Geschäftsführer P.A.C. GmbH